

10.02.2017 - 10:14 Uhr

Gold für Deutschland: Dahlmeier, Hinz, Peiffer und Schempp feierten im TirolBerg - VIDEO

Hochfilzen (ots) -

Das deutsche Biathlon-Team startet mit Gold in die Biathlonweltmeisterschaften in Hochfilzen. Vanessa Hinz, Laura Dahlmeier, Arnd Peiffer und Simon Schempp setzten sich im Auftaktrennen vor Frankreich und Russland durch. Gleich nach der Preisverteilung auf der Hochfilzener Medal Plaza statteten die vergoldeten Athleten auch dem Tirol Berg einen Besuch ab. Martin Fourcade und Quentin Fillon Maillet baten die Medienvertreter auf der TirolBerg-Terrasse zum Interview.

Herzliche Tiroler Gastfreundschaft - das bot der TirolBerg dem vergoldeten deutschen Mixed-Quartett. Und diese wurde mit großer Begeisterung angenommen: Die beliebten Athleten genossen die Tiroler Brettljause und nahmen sich viel Zeit für ausführliche Interviews und ein ganz persönliches Resümee zum Tag. Gastgeber Markus Tschoner überreichte dem Team zur Erinnerung einen symbolischen TirolBerg aus Zirbenholz und sprach eine herzliche Einladung aus: "Wir hoffen natürlich, dass wir Euch in den nächsten Tagen noch oft hier begrüßen dürfen."

"Wir freuen uns sehr, dass der TirolBerg in Hochfilzen schon am ersten Renntag seine Feuertaufe als ?Weltmeisterberg? bravourös bestanden hat. Wir gratulieren dem deutschen Team ganz besonders zum Sieg - ihre Leistung, aber auch die Stimmung, die die zahlreich angereisten Fans mitgebracht haben, machen die Biathlon-Weltmeisterschaften schon am ersten Tag zum unvergesslichen Sportfest", so Florian Phleps (Tirol Werbung).

Medien-Talk: Integriertes Denken als Erfolgsfaktor für Groß-Events Noch vor dem Start zum ersten Rennen traf sich eine hochkarätig besetzte Diskussionsrunde unter der Leitung von Chefredakteur Alois Vahrner (Tiroler Tageszeitung) zum Wirtschaftstalk im TirolBerg: Hotel-Astoria Chefin Elisabeth Gürtler, Ex-Wissenschaftsminister und Lebensraum 4.0 - GmbH-Geschäftsführer Karlheinz-Töchterle, ÖOC-Generalsekretär Peter Mennel, Hochfilzen-OK-Vizechef Matthias Danzl und Stefan Krauss (Infront Austria) diskutierten, unter welchen Voraussetzungen Tirol langfristig von Großevents profitiert.

Für Mathias Danzl bestätigen die aktuellen Zahlen, welche Wertschöpfung mit dem Fokus auf Biathlon generiert werden kann: Durchschnittlich fünf Millionen Zuschauer verfolgen beispielsweise allein in Deutschland einen Biathlon-Bewerb. Für Hochfilzen als das österreichische Biathlonzentrum galt von Beginn an das Ziel, nicht nur für den Spitzensport zu investieren, sondern auch Synergien mit dem Tourismus zu suchen. Denn diese Synergien machen Tirol aus - das erfährt Danzl auch in seinem "Brotberuf" als Verkaufsleiter bei Egger immer wieder: "Wenn sich Kunden bei uns direkt vor Ort etwas anschauen möchten, bitten sie dezidiert darum, das in St. Johann zu tun - und nicht in einem anderen der 16 Werke weltweit. Sie möchten nach der Arbeit die einmalige Landschaft genießen, gut essen, die Menschen sind gastfreundlich." Hier schließt auch Karlheinz Töchterle an: "Der Tourismus integrierte schon immer sehr viele Bereiche und hat nie nur auf die Destinationsvermarktung im engsten Sinne konzentriert - hier ist das Ziel, weitere Bereiche wie beispielsweise die Wissenschaft dazu zu holen."

Für Unternehmerin Elisabeth Gürtler, die u.a. in Seefeld das 5-Stern-Hotel Astoria führt, müssen Großveranstaltungen, um nachhaltigen Erfolg zu bringen, vor allem zur Region als Marke passen - und jene Zielgruppen ansprechen, die für die Betriebe wichtig sind. ÖOC-Generalsekretär Mennel ergänzt eine weitere wichtige Funktion, die Großveranstaltungen und die Spitzenathleten erfüllen: "Über diese Vorbilder werden Kinder zum Sport geführt, sie brauchen Helden." Für Sportvermarkter Stefan Krauss (Infront Austria) profitieren Regionen vor allem von wiederkehrenden Events, die aus und mit der Region gewachsen sind wie z.B. der Biathlon-Weltcup in Hochfilzen oder auch das Hahnenkammrennen in Kitzbühel. Wobei Tirol hier in jedem Fall Benchmarks setzt - die ganze Destination agiert als echter Profi in Sachen integrierter Kommunikation, war sich das Podium einig.

[Download und Einbindungsdetails] (<https://www.apa-ots-video.at/video/adc7dad0f56e4e6a87dad0f56e6e6af6>)

Video(s) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalvideo-Service sowie im OTS-Videoarchiv unter <http://video.ots.at>

Rückfragehinweis:

Tirol Werbung GmbH
c/o Michael Gams
Maria-Theresien-Str. 55
a-6020 Innsbruck
t: +43 512 5320 324
f: +43 512 5320 92324
m: +43 664 80532351
presse.tirol.at
michael.gams@tirolwerbung.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/1230/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES
AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006561/100798905> abgerufen werden.